

224 H. 62.

V e r z e i c h n i s s

der

auf der

Königl. vereinten Friedrichs - Universität

**H a l l e - W i t t e n b e r g**

im

Winter-Halbjahre

vom 23. October 1837 bis 7. April 1838

zu haltenden

**V o r l e s u n g e n**

und

der öffentlichen akademischen Anstalten.

---

---

**H a l l e ;**

gedruckt in der Gebauerschen Buchdruckerei.

1837.

1838, i

## A. V o r l e s u n g e n.

### I. Theologie.

**T**heologische Encyclopädie und Methodologie trägt Hr. Cons.-Rath Tholuck vor.

Eine Einleitung in die kanonischen und apokryphischen Bücher des A. T. gibt Hr. Prof. Rödiger.

Von Büchern des A. T. werden erklärt: die Genesis vom Hrn. Dr. Tuch; die Psalmen vom Hrn. Cons.-Rath Gesenius; Jesaias vom Hrn. Prof. Rödiger; die Sprüchwörter Salomonis vom Hrn. Dr. Tuch.

Die Messianischen Weissagungen des A. T. erläutert Hr. Cons.-Rath Tholuck.

Eine historisch-kritische Einleitung in die kanonischen Bücher des N. T. trägt Hr. Prof. Dähne vor. — Eine übersichtliche Einleitung in das N. T. gibt Hr. Cons.-Rath Tholuck.

Schwierige Kapitel des N. T. in grammatischer Hinsicht erläutert Hr. Prof. Dähne.

Von Büchern des N. T. werden erklärt: das Evangelium Johannis vom Hrn. Cons.-Rath Tholuck und Hrn. Prof. Niemeyer; die Apostelgeschichte vom Hrn. Cons.-Rath Tholuck; der Brief an die Römer vom Hrn. Prof. Dähne; die Briefe an die Corinthier, Galater, Epheser, Philipper, Colosser und Thessalonicher so wie die Briefe Petri und Judae vom Hrn. Prof. Wegscheider; die Briefe an die Epheser und Colosser und des Johannes Briefe vom Hrn. Prof. Niemeyer.

Exegetisch-homiletisch-praktische Vorlesungen über einzelne Stellen der historischen Bücher des N. T. hält Hr. Prof. Marks.

Neuere Dogmengeschichte trägt Hr. Cons.-Rath Thilo vor.

Dogmatische Theologie lehrt Hr. Prof. Wegscheider nach der neuesten Ausgabe seiner *Instit. theol. dogm.*

Symbolische Dogmatik trägt Hr. Cons.-Rath Thilo vor; populäre Dogmatik Hr. Prof. Fritzsche.

Christliche Moral lehrt Hr. Cons.-Rath Tholuck.

Der christlichen Religions- und Kirchengeschichte ersten Theil trägt Hr. Prof. Dähne, derselben zweiten Theil Hr. Cons.-Rath Gesenius vor.

Das Leben Jesu erzählt Hr. Prof. Niemeyer.

Pastoraltheologie trägt Hr. Prof. Marks vor.

Homiletik und die Geschichte derselben lehrt Hr. Prof. Franke, auch leitet Derselbe theologisch-praktische Uebungen. Theoretisch-praktische homiletische Uebungen veranstaltet Hr. Prof. Marks.

Katechetik lehren Hr. Cons.-Rath Wagnitz und Hr. Prof. Fritzsche.

Liturgik in Verbindung mit liturgischen Uebungen und Geschichte des Rituals der evangelischen Kirche trägt Hr. Prof. Marks vor.

Ueber die Verwandtschaft und den Zusammenhang der platonischen Philosophie mit der christlichen Theologie liest Hr. Cons.-Rath Thilo.

Im Königl. theologischen Seminarium leitet Hr. Cons.-Rath Gesenius die Uebungen in der Exegese des A. T., und Hr. Prof. Wegscheider in der des N. T.; Hr. Cons.-Rath Tholuck die Uebungen der dogmatischen, Hr. Cons.-Rath Thilo die der historischen Abtheilung; Hr. Prof. Marks die homiletischen und liturgischen, und Hr. Prof. Fritzsche die katechetischen Uebungen der Seminaristen.

\* \* \*

Uebungen im Interpretiren des N. T. leitet Hr. Prof. Fritzsche. Examinatorien und Repetitorien über Dogmatik hält Ebenderselbe; über Kirchengeschichte Hr. Prof. Dähne. — Uebungen der Mitglieder seiner hebräischen Gesellschaft im Latein-Schreiben und Sprechen über alttestamentliche Gegenstände leitet Hr. Dr. Tuch.

## II. Jurisprudenz.

Encyklopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft trägt Hr. Hofrath Henke vor.

Institutionen und Geschichte des Römischen Rechts lehrt Hr. Prof. Pernice; die Geschichte des Röm. Rechts Hr. Dr. Pfotenhauer; auch liest Letzterer über alt-römisches Actionenrecht.

Die Pandekten trägt Hr. Hofgerichtsrath Pfotenhauer, Pandekten in Verbindung mit dem Erbrecht Hr. Prof. Witte, das Erbrecht Hr. Dr. Pfotenhauer vor.

Das 28. Buch der Pandekten erklärt Hr. Prof. Witte. Deutsches Privatrecht lehren die Hrn. Prof. Laspeyres und Wilda.

Preussisches Civilrecht trägt Hr. Prof. Laspeyres vor. Lehnrecht lehrt Hr. Prof. Dieck; auch liest Derselbe über Handels- und Wechselrecht.

Landwirthschaftsrecht lehrt Hr. Prof. Wilda.

Katholisches und protestantisches Kirchenrecht trägt Hr. Prof. Dieck vor. Eine geschichtliche Einleitung in die Kirchenverfassung Preussens gibt Hr. Prof. Laspeyres.

Das öffentliche Recht des deutschen Bundes und der Bundesstaaten lehrt Hr. Prof. Wilda; über ausgewählte Lehren des Privat-Fürstenrechts liest Hr. Prof. Pernice.

Europäisches Völkerrecht trägt Hr. Prof. Pernice vor.

Preussisches Staatsrecht lehrt Ebenderselbe.

Gemeines und Preussisches Criminalrecht trägt Hr. Hofrath Henke vor; auch setzt Derselbe sein Examinatorium über Criminalrecht fort.

Gemeines und Preussisches Civilprocess trägt Hr. Hofgerichtsrath Pfotenhauer vor; auch leitet Derselbe Uebungen in der juristischen Praxis.

Criminalprocess lehrt Hr. Hofrath Henke nach seinem Lehrbuche.

Gerichtliche Arzneikunde trägt Hr. Prof. Hohl vor.

\* \* \*

Hr. Geh. Justizrath Schmelzer ist seiner Gesundheit wegen auch für dieses Halbjahr von Haltung der Vorlesungen entbunden.

## III. Medizin.

Medizinische Encyklopädie und Methodologie verbunden mit allgemeiner Anatomie lehrt Hr. Prof. d'Alton.

Exegetische Vorträge über Hippokrates und Aretäus hält Hr. Prof. Friedländer.

Einzelne Kapitel aus der medizinischen Litteraturgeschichte trägt Hr. Dr. Rosenbaum vor.

Anthropologie lehrt Hr. Prof. Hohl.

Ueber Semiotik liest Hr. Dr. Rosenbaum.

Osteologie, Syndesmologie, Myologie, Splanchnologie, Angiologie, Neurologie, so wie die Lehre von den Organen der Sinne trägt Hr. Prof. d'Alton vor.

Allgemeine Pathologie und Therapie lehrt Hr. Geh. Medicinalrath Krukenberg; speciële Pathologie und Therapie Hr. Dr. Rosenbaum, auch liest Derselbe über die Krankheiten der Haut.

Pathologie und Therapie der Verdauungsorgane trägt Hr. Geh. Medicinalrath Krukenberg vor.

Die Krankheitsgeschichte der Urinwerkzeuge, Geschlechtstheile, des Rückenmarks, Gehirns, innern und äußern Sinnes erzählt Ebenderselbe.

Allgemeine und speciële Chirurgie lehrt Hr. Prof. Blasius.

Die Lehre vom chirurgischen Verbands trägt Hr. Prof. Blasius vor; auch liest Derselbe über Knochenbrüche und Verrenkungen.

Die Geschichte der Entbindungskunst trägt Hr. Prof. Hohl vor.

Theorie und Praxis der Geburtshilfe lehren die Herren Prof. Niemeyer und Hohl.

Pharmakologie lehren die Herren Prof. Friedländer und Schweigger-Seidel; auch tragen Ebenderselben die Rezeptirkunst vor.

Die officinellen Pflanzen der preuss. Pharmakopöe erläutern Hr. Prof. von Schlechtendal und Hr. Dr. Sprengel.

Praktische Uebungen in der Zergliederungskunst veranstaltet Hr. Prof. d'Alton.

Die medizinisch-klinischen Uebungen leitet Hr. Geh. Medicinalrath Krukenberg; auch setzt Derselbe die Uebungen seiner medizinischen Gesellschaft fort.

Chirurgisch-klinische und ophthalmiatische Uebungen leitet Hr. Prof. Blasius.

Praktische Uebungen in der Geburtshilfe leitet Hr. Prof. Niemeyer in der akademischen Entbindungsanstalt und Hr. Prof. Hohl.

Die Uebungen der Mitglieder des pharmazeutischen Instituts leitet Hr. Prof. Schweigger-Seidel.

\* \* \*

Examinatorien und Repetitorien halten der Hr. Geh. Medicinalrath Krukenberg und die Herren Prof. Niemeyer, Hohl und Schweigger-Seidel, so wie Hr. Dr. Rosenbaum.

#### IV. Philosophie und Pädagogik.

*Encyklopädie und Methodologie der Philosophie* trägt Hr. Prof. Gerlach vor.

*Die Geschichte der griechischen Philosophie* erzählt Hr. Prof. Meier.

*Die Geschichte der Philosophie vom Ursprunge des Christenthums bis auf unsere Zeit* trägt Hr. Prof. Erdmann vor.

*Anthropologie und Psychologie* trägt Hr. Prof. Erdmann vor. *Psychologie* lehrt Hr. Prof. Hinrichs.

*Logik* lehren die Herren Proff. Gerlach und Hinrichs, so wie die Herren Doctoren Schaller und Ruge.

*Metaphysik* nach Hegel trägt Hr. Dr. Ruge vor; auch liest Derselbe über die *Idee des Mythischen in ihren Hauptbildungen und deren Entwicklung*.

Eine *Einleitung in die Religionsphilosophie* gibt Hr. Dr. Schaller.

*Religionsphilosophie* tragen vor die Herren Proff. Gerlach und Ulrici; *christliche Religionsphilosophie* Hr. Dr. Schaller.

*Ueber den Begriff der Sünde und des Sündenfalls* liest Hr. Prof. Ulrici.

*Die philosophische Unsterblichkeitslehre* trägt Hr. Prof. Erdmann vor.

*Philosophische Unterhaltungen* leitet Hr. Prof. Tieftrunk.

\* \* \*

*Pädagogik und Didaktik* trägt Hr. Prof. Fritzsche vor.

*Die Uebungen der Mitglieder im Königl. pädagogischen Seminarium* leitet Hr. Prof. Niemeyer.

#### V. Mathematik.

*Den ersten Theil der Geschichte der Mathematik* trägt Hr. Prof. Gartz vor.

Eine *Einleitung in die Analysis des Unendlichen* gibt Hr. Prof. Sohncke.

*Beschreibende Geometrie* trägt Hr. Prof. Gartz vor.

*Integralrechnung* lehrt Hr. Prof. Rosenberger.

*Einige ausgesuchte Kapitel aus der Integralrechnung* erläutert Hr. Prof. Sohncke.

*Statik der festen Körper* lehrt Hr. Prof. Gartz.

*Analytische Mechanik* oder *analytische Geometrie* trägt Hr. Prof. Rosenberger vor.

*Examinatorien über einzelne mathematische Disciplinen* hält Hr. Prof. Gartz. — *Die Uebungen seiner mathematischen Gesellschaft* leitet Hr. Prof. Sohncke.

#### VI. Naturwissenschaften.

*Experimentalphysik* trägt Hr. Prof. Kämtz vor; auch liest Derselbe über *Elektricitätslehre mit Anwendung der Mathematik*.

*Chemie* trägt Hr. Prof. Schweigger nach Döbereiner's und Mitscherlich's Grundrissen vor; *analytische und organische Chemie, verbunden mit praktischen Uebungen*, nach Rose's Handbuch Hr. Prof. Schweigger-Seidel.

*Sphärische und theoretische Astronomie* trägt Hr. Prof. Rosenberger vor.

*Mineralogie* trägt Hr. Prof. Germar nach seinem Lehrbuche vor.

*Versteinerungskunde* lehrt Ebendieselbe.

*Ueber die natürlichen Pflanzenfamilien und die officinellen Pflanzen der Preuss. Pharmacopöe, als zweiten Theil der Botanik*, liest Hr. Prof. von Schlechtendal. — *Ueber die Doldenpflanzen* liest Ebendieselbe.

*Die kryptogamischen Gewächse und deren vorzüglichste Gattungen und Arten* erläutert Hr. Prof. v. Schlechtendal.

*Die allgemeine Naturgeschichte der Thiere* lehrt Hr. Dr. Buhle nach seinem Handbuche.

*Physikalische und chemische Experimentirübungen im akad. Laboratorium* leitet Hr. Prof. Schweigger; auch hält Derselbe *praktische Uebungen in physikalischen Vorträgen*.

*Examinatorien und Repetitorien über das Gesamtgebiet der Phytologie* hält Hr. Dr. Sprengel.

#### VII. Staats- und Kameral-Wissenschaften.

*Statistik der Europäischen Staaten* trägt Hr. Prof. Eisen vor.

*National-Oekonomie und Finanzwissenschaft* lehrt Ebendieselbe.

*Forsttechnologie* trägt Hr. Dr. Buhle vor; auch liest Derselbe über den *ökonomischen Nutzen der Hausthiere*.

#### VIII. Historische Wissenschaften.

*Alte Universalgeschichte* lehrt Hr. Geh. Hofr. Voigtel.

*Ueber die Samothrakischen Mysterien* liest Hr. Prof. Schweigger nach seiner Einleitung in die Mythologie auf dem Standpunkte der Naturwissenschaft.

*Den zweiten Theil der Universalgeschichte von Constantin dem Großen bis zu Ende des 15. Jahrhunderts* trägt Hr. Prof. Leo nach seinem Lehrbuche vor.

*Deutsche Geschichte* trägt Hr. Dr. Röpell vor.

*Die Geschichte der Kriege Friedrichs II., mit wissenschaftlicher Bezugnahme auf die Feldzüge Napoleons,* trägt Hr. Generalmajor von Hoyer vor.

*Die Uebungen der historischen Gesellschaft* leitet Hr. Geh. Hofrath Voigtel.

## IX. Philologie und neuere Sprachkunde.

### 1) Klassische Philologie: griechische und römische Literatur.

*Die Geschichte der griechischen Literatur* trägt Hr. Prof. Raabe vor.

Von Werken griechischer Schriftsteller werden erklärt; vom Hrn. Prof. Meier: *Demosthenes Rede gegen Midias*; vom Hrn. Prof. Bernhardy: *der Agamemnon des Aeschylus*; vom Hrn. Dr. Stäger: *die Trachinierinnen des Sophokles*.

*Lateinische Grammatik* lehrt Hr. Prof. Pott.

Von Werken lateinischer Schriftsteller werden erklärt: *Cicero's Bücher de natura Deorum* vom Hrn. Prof. Bernhardy; *Horaz'ens philosophische Oden* vom Hrn. Prof. Raabe; *ausgewählte Satiren Juvenal's* vom Hrn. Prof. Pott.

Im Königl. Philologischen Seminarium werden die Mitglieder im *Interpretiren, Disputiren und Lateinschreiben* von den Herren Proff. Meier und Bernhardy unterrichtet und geübt; und zwar hat Ersterer *Pindar's Nemea* oder *Isthmia*, Letzterer *Ovid's Heroiden* zur Erklärung bestimmt.

*Uebungen im Latein - Sprechen und Schreiben* leitet Hr. Prof. Bernhardy.

### 2) Morgenländische Sprachen.

*Die Syntax der hebräischen Sprache* trägt Hr. Cons.-Rath Gesenius vor.

*Die Elemente der Samaritanischen Sprache* lehrt Hr. Prof. Rödiger; auch trägt Derselbe die *Arabische Sprache* vor.

*Die Elemente der Sanskritgrammatik* lehrt Hr. Prof. Pott.

### 3) Neuere abendländische Sprachen.

*Die Geschichte der deutschen Poesie* trägt Hr. Geh. Hofrath Gruber vor.

*Wackernagel's altdeutsches Lesebuch* erläutert Hr. Prof. Leo.

*Schiller's dramatische Werke* erklärt Hr. Prof. Hinrichs.

*Die Geschichte der italiänischen Literatur* trägt Hr. Prof. Blanc vor; auch erläutert Derselbe die *göttliche Komödie des Dante*.

*Die Portugiesische, Spanische und Französische Sprache* lehrt Hr. Hofrath Hollmann.

*Molière's Komödien* erklärt Hr. Prof. Blanc.

*Uebungen im Italiänisch- und Englisch-Sprechen* leitet Hr. Hofrath Hollmann; auch erbielet sich Derselbe zum *Privatunterricht* in den oben erwähnten neuern und in den ältern Sprachen.

## X. Schöne und gymnastische Künste.

*Geschichte, Theorie und Technik der Malerei* lehrt Hr. Prof. Weise; auch liest Derselbe über die *Anwendung der Perspective in der Landschaftsmalerei*.

*Theoretischen und praktischen Unterricht im Zeichnen und Malen* ertheilt der akademische Zeichenlehrer Hr. Herschel.

*Uebungen im Zeichnen* leitet Hr. Prof. Weise.

*Den Generalbass* lehrt Hr. Musik-Director Dr. Naue; auch unterrichtet Derselbe im *Kirchengesange*.

*Theoretisch-praktischen Unterricht in der Musik* ertheilt der akad. Musiklehrer Hr. Heilmholz.

*Die Reitkunst* lehren die Hrn. Stallmeister André sen. und André jun.

*Unterricht in der Fechtkunst* ertheilt Hr. Fechtmeister Urban.

*Die Tanzkunst* lehrt Hr. Tanzmeister Wehrhahn.

## B. Oeffentliche akademische Anstalten.

---

- I. *Seminarien*: 1) *theologisches*, unter Oberaufsicht der theologischen Fakultät; 2) *pädagogisches*, unter Direction des Hrn. Prof. Niemeyer; 3) *philologisches*, unter Direction der Herren Proff. Meier und Bernhardt. — 4) *Historische Gesellschaft*, unter Direction des Hrn. Geh. Hofrath Voigtel. — 5) *Pharmazeutisches Institut*, unter Direction des Hrn. Prof. Schweigger-Seidel.
- II. *Klinische Anstalten*: 1) *medizinische Klinik*, unter Direction des Hrn. Geh. Medizinalrath Krukenberg; 2) *chirurgisch-ophthalmiatische Klinik*, unter Direction des Herrn Prof. Blasius; 3) *Entbindungs-Anstalt*, unter Direction des Hrn. Prof. Niemeyer.
- III. Die *Universitäts-Bibliothek* wird, unter Aufsicht des Hrn. Oberbibliothekar Geh. Hofr. Voigtel und des Hrn. Bibliothekar Prof. Pernice, Mittwochs und Sonnabends von 1—3 Uhr, an den übrigen Wochentagen von 10—12 Uhr geöffnet.
- IV. Die akad. *Kupferstich-Sammlung*, unter Aufsicht des Hrn. Prof. Weise, ist Dienstags und Sonnabends von 1—2 Uhr geöffnet. — V. Die *archäologische Sammlung* des Thüringisch-Sächsischen Vereins zeigt Hr. Bibliothek-Secretair Dr. Förstemann auf Verlangen.
- VI. *Anatomisches Theater* und *anatomisch-zootomisches Museum*, so wie die *Meckel'schen Sammlungen*, unter Direction des Hrn. Prof. d'Alton.
- VII. *Physikalisches Museum* und *chemisches Laboratorium*, unter Direction des Hrn. Prof. Schweigger. — VIII. *Sternwarte*, unter Aufsicht des Hrn. Prof. Rosenberger. — IX. Das *mineralogische Museum* ist, unter Aufsicht des Hrn. Prof. Germar, Donnerstags und Freitags von 2—4 Uhr geöffnet. — X. *Botanischer Garten* und *Herbarium*, unter Direction des Hrn. Prof. von Schlechtendal. — XI. Das *zoologische Museum* ist, unter Aufsicht des Hrn. Inspector Dr. Buhle, Mittwochs von 1—3 Uhr geöffnet.
-